

Pressemitteilung

DBV-Winterthur nutzt CATENIC Anafee zur IT- Leistungsverrechnung

Kostentreibern in der EDV auf der Spur

Bad Tölz/Wiesbaden, 3. April 2006 ---- Die DBV-Winterthur hat CATENIC Anafee eingeführt, um die unternehmensweite Nutzung der Produkte und Services ihrer IT-Abteilung besser planen, verfolgen und verrechnen zu können. Dabei wurde die IT-Controllinglösung an das vorhandene SAP-Kostenrechnungssystem angebunden. Mit der Transparenz der IT-Leistungen will die Versicherungsgruppe eine verständliche und verursachergerechte Kostenverteilung erreichen, die Anwender zum sparsamen Umgang mit IT-Ressourcen motiviert. Neben der Senkung der IT-Ausgaben sollen die Kostentreiber in der EDV identifiziert werden.

CATENIC Anafee erlaubt dem Versicherer ein hoch automatisiertes IT-Finanzmanagement: von der Kalkulation der IT-Produktkosten über die zentrale Planung des Budgets und der Abgabemengen bis hin zur automatischen Leistungsmessung und Verrechnung. Dazu entwickelte die DBV-Winterthur gemeinsam mit CATENIC ein Konzept zur Abbildung der IT-Kosten auf die einzelnen IT-Produkte und –Services: Insgesamt wurden rund 65 relevante IT-Produkte aus dem vorhandenen Produktkatalog identifiziert, darunter sowohl einfache Vorprodukte, wie „Serverbetrieb“ oder „Wartung und Support“, als auch komplexe Endprodukte, wie die „Nutzung eines Personalverwaltungssystems“.

Darüber hinaus können unterschiedliche Geschäftsszenarien simuliert werden. Ein einfach zu bedienendes Web-Portal liefert Standardreports für verständliche Abrechnungen und Kostenanalysen. Durch die direkte Verknüpfung von Budgetierungs- und Abrechnungsprozess ist es möglich, Plan- und Ist-Abweichungen rechtzeitig zu analysieren. Im Fokus stehen dabei Host-gestützte Anwendungen und Programme, Client-Server-Applikationen, Infrastrukturkomponenten, Arbeitsplatzgeräte und zusätzliche „Add-ons“ in diesem Bereich, Kommunikationsgeräte sowie die Druck- und Frankierstraße der DBV-Winterthur.

„CATENIC Anafee ist das Werkzeug, das unser ausgefeiltes Konzept für die IT-Leistungsverrechnung zum Leben erweckte“, unterstreicht Jens Wieland, CIO der DBV-Winterthur. „Neben der überzeugenden Funktionalität und Anpassungsfähigkeit der Lösung war das beeindruckende Engagement des CATENIC-Beraterteams für die zeit- und zielgerichtete Umsetzung ausschlaggebend.“

DBV-Winterthur

Die DBV-Winterthur ist eine führende Versicherungsgruppe mit über 130-jähriger Erfahrung auf dem deutschen Markt. Sie umfasst rund 4.500 Mitarbeiter, 3,6 Millionen Versicherte und Beiträge in Höhe von etwa 3,5 Milliarden Euro, die zu 50 Prozent auf die Lebens-, zu 27 Prozent auf die Kranken- und zu 23 Prozent auf die Schadenversicherung entfallen. Das Unternehmen ist international in die schweizerische Winterthur Group und damit auch in die Credit Suisse Group eingebunden. Firmensitz ist Wiesbaden.

www.dbv-winterthur.de

CATENIC AG

Die Catenic AG wurde im Oktober 1999 in Bad Tölz bei München gegründet und vermarktet Softwarelösungen zur transparenten

Verrechnung von IT-Dienstleistungen, Shared Services und Kernprozessen im Unternehmen, insbesondere im SAP-Umfeld. Zu den Kunden von Catenic zählen unter anderem Amadeus Data Processing GmbH, ElringKlinger AG, EDEKA Handelsgesellschaft Südwest GmbH, Schwenk Zement KG, HeidelbergCement AG, DBV-Winterthur und SICK AG.

www.catenic.com

Nähere Informationen:

Dr. Mathias Oldhaver, DBV-Winterthur Unternehmenskommunikation,
Tel. +49 (611) 363-2593, E-Mail: mathias.oldhaver@dbv-winterthur.de

Bernd Worlitzer, CATENIC AG, Tel. +49 (8041) 79435-0, Email:
bernd.worlitzer@catenic.com